



Cupra German Masters 2022 in Düsseldorf

Morgen ist es soweit! Hier die offizielle Pressemitteilung zu den Cupra German Masters für euch:

Padel, momentan die am schnellsten wachsende Sportart der Welt, erfreut sich auch in Deutschland einer rasant ansteigenden Anzahl begeisterter SpielerInnen.

Am dritten Adventwochenende vom 10.-11. Dezember findet das wichtigste Turnier des Jahres statt, die CUPRA GERMAN MASTERS.

Gespielt wird in Düsseldorf in der We Are Padel Halle - eine der spektakulärsten Padelhallen Deutschlands mit 6 Doppelcourts und 4 Einzelcourts.

Neben den offenen Kategorien bei Damen und Herren, treten auch in den Altersklassen 35+, 45+ und 55+ die besten PadelspielerInnen Deutschlands gegeneinander an.

Ausgespielt wird ein Preisgeld von insgesamt 7.500 €.

"Wir sind sehr stolz mit CUPRA einen starken und langfristigen Partner gewonnen zu haben, der Padel weltweit so einzigartig fördert" so Holger van Dahle, erster Vorstand des Deutschen Padel Verbandes.

„Padel und CUPRA sind zwei Challenger in ihrer Industrie, die es schaffen, Menschen immer mehr zu begeistern und zu inspirieren. Es liegt in der DNA von CUPRA, neue Wege zu gehen, und somit lag es nahe, die Trendsportart Padel und damit auch die wichtigsten Turnierserien für die SportlerInnen zu unterstützen.“, sagt Giuseppe Fiordispina, Marketingleiter bei SEAT Deutschland.

Los geht es am Samstag 10.12. um 9:00 Uhr.

Die Halbfinal- und Finalsspiele der offenen Kategorie finden am Sonntag statt. Beginn der Finalsspiele wird voraussichtlich gegen 12:00 sein.

"Wir freuen uns über jeden Zuschauer hier bei uns in Düsseldorf" betont WE ARE PADEL Hallenmanager Olaf Knütel. Wer es nicht schafft, vor Ort zuzusehen, kann die Center Court-Spiele aber auch online live bei Sport Deutschland TV verfolgen.

<https://sportdeutschland.tv/padel>

Viel Spaß dabei! Denn wie Jürgen Klopp immer sagt: "Padel ist der geilste Sport der Welt".

Einen Vorgeschmack findet ihr hier im [Trailer des Turniers](#).



Rückschau Bundesliga-Saison 2022

Das Bundesliga-Finale 2022 fand am 17./18.09. in der neu eröffneten Hall of Padel in Braunschweig statt. Daraus gingen die folgenden Mannschaften als Deutsche Meister hervor:

Damen – TC Weiden

Herren – STC Oberland (Foto)

Herren 35 – STC Oberland

Herren 45 – Padel Wallau

Herren 55 – TC Weiden



Die Platzierungsspiele wurden eine Woche später bei We Are Padel in Düsseldorf ausgespielt.

Erstmals wurde das Turnier auf SportDeutschland TV auch live gestreamt. Ein Rückblick auf die schönsten Szenen findet sich in diesem [Video des Finalwochenendes](#).



Rückschau Amateurliga-Saison

Am 08./09.10. wurde dann die Endrunde der Padel Amateurliga in Wallau bei Padel Wallau durchgeführt. Hier ging es um die Sieger und Aufsteiger in die Padel Bundesliga 2023. Es gewannen:

Damen – maba! Padel Mannheim II vor Padel Wallau II

Herren – PADEL Kiez (Foto) vor Unisport Köln II und maba! Padel Mannheim (Aufsteiger PADEL KIEZ und maba! Padel)

Herren 35 – Padel Club Bensheim (gleichzeitig Aufsteiger)

Herren 45 – Padel Wallau II



Die Platzierungsspiele fanden am 12.11. auf der Anlage von PadelCity in Dortmund statt. Bei den Herren traten fünf Teams an, aus denen der TC Herford sich zum Sieger kürte.

Bei den Damen war die PadelBase Berne im Duell mit den Herforderinnen erfolgreich.

Gestaltung der Saison 2023

Die Rahmentermine 2023 werden zügig nach den Deutschen Meisterschaften festgelegt und bekanntgemacht. Dann wird auch die Gesamtplanung der GPS-Turniere in Abstimmung mit unseren Mitgliedern erfolgen.

2023



Jugendliga

Am 26.11. war der 2. Jugendspieltag, dieses Mal bei Padel Wallau bei Frankfurt. Verbunden wurde das Event mit 36 Jugendlichen mit einer Sichtung des neuen Jugend-Nationalcoaches Julio Gallardo, der künftig von einem Team auch in den einzelnen Regionen stärker unterstützt wird.



Nordsichtung des Deutschen Padelverbands
Jugend U10 bis U18

PADELKIEZ
Lübbecker Str.11
32351 Sternwede

Anmeldungen:
e.truempler@gmx.net
mit Angabe von:

Namen
Jahrgang
Verein
Handynummer

10.02. + 11.02.2023

deutscher padelverband

PADELPROTECT HEAD MATCH Portico Sport

Den 2. Jugendspieltag gewannen:

U12 Pero Schuhmacher/Oskar Garrecht (maba! Padel Mannheim)

U14 Jonas Trümpfer/Adrian Japs (Barrier TC)

U16 Luis Hasenstab/Rodrigo Vazquez (STC Oberland)

U18 Hugo Mahling/Leandro Andrasy (SpVgg Durlach Aue)

Der Wanderpokal ging nach Bayern zum STC Oberland.

In der Zukunft werden weitere Sichtungen folgen und die Jugendspieltage voraussichtlich Ende Februar fortgesetzt. Die Termine für das Jahr 2023 folgen in Kürze. Eine Sichtung im Norden ist schon terminiert, Anmeldungen hierfür sind möglich.

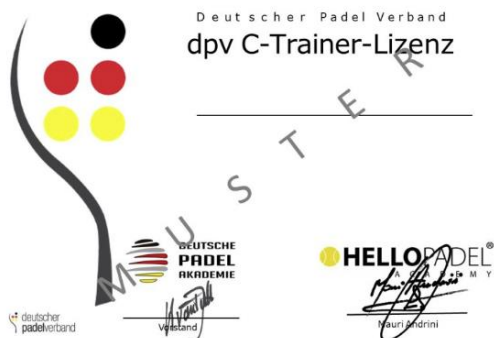


Trainingscamps

Der dpv bietet in Kooperation mit der Spieleragentur PADEL OCEAN Trainings mit spanischen Padelprofis in deutschen Vereinen an. Spielt Matches mit und gegen spanische ProfispielerInnen, trainiert mit Euren MannschaftskollegInnen gemeinsam mit „eurem“ Profi und erlernt erfolgserprobte Trainingsmethoden!

Ein Trainingswochenende ist besonders für ambitionierte Mannschaften empfehlenswert. Die Kosten liegen je Wochenende (8 Stunden Padeltraining) bei 1.200 Euro plus ca. 500 Euro für Flug, Unterkunft und Verpflegung je SpielerIn.

Anfragen an: info@padelcamps.es (Stichwort „Padel-Profi“) oder auf der Homepage <https://www.padelcamps.es>.



Neuerungen Trainer-Ausbildung

Die Trainerausbildung wird 2023 um einen D-Trainer-Lehrgang erweitert, der verpflichtend als theoretischer Input vor dem nun stärker praxisorientierten C-Trainer-Kurs zu absolvieren ist.

Es wird zudem nur einen ersten Prüfungsversuch geben, danach ist ein zweiter, ebenso einmaliger Versuch, nur direkt bei HelloPadel möglich. Die Zulassung zum C-Trainer erfolgt erst nach einer erfolgreich bewerteten Video-Einreichung.

Das neue System soll in Absprache mit HelloPadel zum 01.04.2023 starten. Ab diesem Zeitpunkt wird der D-Trainer möglich sein (über ein Online-Tool) und ab 01.06.2023 wird es die neuen C-Trainer-Kurse geben.

Nähere Infos folgen. Auch soll im Jahr 2023 mindestens ein B-Trainer-Lehrgang stattfinden.

Neue dpv-Standorte 2. Halbjahr 2022

Inzwischen zählt der dpv über 70 Standorte. Sie sind das Herz unseres Verbandes. Danke an alle für die gute Kooperation, aber insbesondere auch für eure tolle Arbeit vor Ort. Im nächsten Jahr wollen wir die 100 vollmachen, die ersten Eintritte für 2023 liegen bereits vor. Neu begrüßen dürfen wir seit Juni:

SportScheck Allwetteranlage München, TC BW Lechenich, SF Sportpark Frankfurt, We Are Padel Hamburg, Crefelder Hockey- und Tennisclub 1890, Sportraum Kirchheim, TC Altenberge-Erika, TSV Jahn Büsnau/Padel Battle Stuttgart, TC Ketsch, Padel Club Baden-Baden, EC Erkersreuth, We Are Padel Berlin, Ammerland Tennis Herrsching, Alsdorfer Padel Club, Padel Mittelrhein

SeniorInnen-Sichtung in Hamburg

Um für künftige internationale Events bestmöglich aufgestellt zu sein, hatte der dpv in Zusammenarbeit mit Nationaltrainer Marcelo „Masa“ Perez und Yannik Mann zu einer ersten Sichtung nach Hamburg eingeladen. Diese fand am 29./30.10. bei We Are Padel statt. Das Interesse in den Altersklassen 35, 40, 45 und 50 war hoch, der Einsatz auf und neben dem Platz ebenfalls.

Es sollen je 2 SpielerInnen je Altersklasse für den Kader nominiert werden sowie ein/e AuswechselspielerIn, der/die in zwei Altersklassen antreten kann. Für die Altersklasse 55+ wird ein/e solche SpielerIn nominiert, nur für diese Altersklasse.

Termine SeniorInnen (Nationalkader) und weitere Informationen für 2023:

1. Kadertraining 2023 vom 27.-29.01.2023 in Wallau

Sichtungsturnier 2023 vom 24.-26.03.2023 (Infos Ende Januar)

Offenes SeniorInnen-Training/Sichtung im zweiten Halbjahr 2023

Schnelle Sichtung für neue potenzielle KaderspielerInnen mit Videoausschnitt aus einem Match (Kontakt über Inga Schmidt/Damen und Jasper Ahrens/Herren).

Rückschau FIP-WM in Dubai/VAE

Während sich die deutschen Herren bei der Qualifikation in Derby/GB ganz knapp kein Ticket nach Dubai sichern konnten, gelang den Damen das Kunststück, ihren Viertelfinaleinzug vom letzten Jahr zu wiederholen. Zwei hart erkämpfte Siege gegen Chile und die USA sichern damit die Teilnahme an der nächsten Weltmeisterschaft. Das große Ziel trotz einiger erschwerender Umstände mit einem überragenden Kampfgeist und viel Teamgeist erreicht! Herzlichen Glückwunsch noch einmal dazu!

Das Turnier gewannen bei den Damen wie nicht anders zu erwarten die starken Spanierinnen. Bei den Herren siegte Argentinien gegen die auch hier favorisierte Mannschaft aus Spanien. Für Deutschlands Damen wurde es am Ende der verdiente 8. Platz, der Hoffnung auf die Zukunft macht.

Erstmals wurde seitens der FIP ein Preisgeld an die qualifizierten Nationen ausgeschüttet. Der dpv hat sich entschieden, es zum großen Teil an die erfolgreichen Teilnehmerinnen weiterzugeben, aber einen Teil auch für die weitere Arbeit in Vorbereitung auf die nächste WM zu verwenden. Auch die Flugkosten wurden seitens des dpv übernommen.



Vorschau European Games in Krakau/Polen

Vom 21.06. bis 02.07.2023 werden die 3. European Games in Krakau stattfinden. Ca. 7.000 SportlerInnen aus 48 Nationen treten in 28 Sportarten an, darunter ist auch Padel! Es soll das größte Event dieser Art auf Europäischem Boden seit den Olympischen Spielen in London 2012 werden.

Deutschland wird voraussichtlich je ein Damen- und ein Herren-Team nach Qualifikation entsenden. Dies wird in einem Qualifikationsturnier im März/April entschieden. Nähere Informationen hierzu in Kürze.



Rückschau 4-Länder-Kampf in Krakau

Vom 14.-19.11. luden die vier Padel-Verbände aus Polen, Tschechien, Ungarn und Deutschland zu einem 4-Länder-Kampf in die polnische Hauptstadt Warschau ein. Ausgetragen in der Westfield Arcadia, einem großen Einkaufszentrum, diente das Event der Förderung und Verbreitung von Padel in Europa.

Für Deutschland traten mit Kristina Clément/Luciana Renic sowie Chris Hahn/Jonas Messerschmidt jeweils aktuelle NationalspielerInnen an. Sie gewannen gegen die Teams aus Ungarn und Tschechien, unterlagen aber jeweils im Finale gegen starke polnische Doppel.



Rückschau FEPA EuroChampions Trophy in Caparica/Portugal

In der Nähe von Lissabon vertraten Lennart Samuelsen/Matthias Wunner die deutschen Farben bei der diesjährigen European Champions Trophy.

Sie verloren zwar knapp in drei Sätzen ihr hartumkämpftes Auftaktmatch gegen die Österreicher Dominik Bierent/Kristopher Sotiriu, gingen aber im B-Draw durch drei Siege, jeweils in zwei Sätzen, als Gesamtsieger hervor.

Herzlichen Glückwunsch dazu! Bei den Damen konnte leider dieses Mal kein Team nach Portugal geschickt werden.



Turniererfolg in Kairo/Ägypten

Ihren ersten internationalen Titel sicherten sich am Ende einer spannenden Turnierwoche Victoria Kurz/Denise Höfer beim FIP GOLD O WEST Mitte Oktober in Kairo/Ägypten.

Es ist der erste Sieg eines deutschen Teams bei einem FIP-Turnier im Ausland.



Infos zu internationalen Turnieren

FEPA-Turniere zählen für die WPT-Rangliste.

FIP-Rangliste bestimmt Teilnahmeberechtigung für Premier Padel-Turniere



Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Padel-Begeisterten, euren Familien und allen Euren Lieben noch eine schöne restliche Vorweihnachtszeit, frohe Festtage und einen guten Start in ein erfolgreiches neues (Padel)-Jahr 2023!

Gemeinsam können wir viel bewegen! Wir freuen uns darauf, es mit euch gemeinsam zu tun, das Geplante umzusetzen und Neues zu entwickeln!

dpv aktuell

Ausgabe Nr. 10

Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe des dpv-aktuell wird es im Laufe des 1. Quartals 2023 geben.

Bis dahin bleibt alle gesund und dem Padel-Sport treu!

V. i. S. d. TMG
Holger van Dahle
Kampstr. 38, 21465 Reinbek
vandahle@dpv-padel.de

dpv-aktuell
Herausgeber:
Deutscher Padel Verband e. V.
www.padel-dpv.de